

SUCCESS STORY – ICS SORGT FÜR ZUKUNFTSSICHERE CLOUD-LÖSUNG

HOMOGENE IT-INFRASTRUKTUR DURCH KOMPLETTE DESKTOP-VIRTUALISIERUNG

Für die Entwicklung, Implementierung und Pflege von IT in der Immobilienwirtschaft, ist der Fujitsu Partner ICS eine der ersten Adressen in Deutschland. Die Lösungsstrategie zur Desktop- und Servervirtualisierung für die *WGLi* Wohnungsgenossenschaft Lichtenberg eG auf Basis Hyper-V hat Referenzcharakter.

ICS – der Spezialist für Virtualisierung

Die ICS Integra Computing Services GmbH in Berlin ist Fujitsu Select Partner und Fujitsu Service Partner über Bytec. Das Systemhaus wurde 1986 gegründet und beschäftigt aktuell 20 Mitarbeiter. Die ICS berät und realisiert IT-Projekte – wie zum Beispiel Cloud-Lösungen – in den Bereichen Wohnungswirtschaft, Industrie und Handel. Daneben gehören außerdem betriebswirtschaftliche Komplettlösungen in den Bereichen Rechnungswesen, Dokumentenmanagement, Kostenplanung, Baucontrolling, Vermietungs- & Forderungsmanagement zum Portfolio.

»Die entscheidenden Gründe für dieses Projekt waren die seit mehr als 20 Jahren guten Erfahrungen mit Fujitsu Hardware und die verlässliche Partnerschaft mit der ICS.«

Thomas Kleindienst Kaufmännischer Vorstand
WGLi Wohnungsgenossenschaft Lichtenberg eG

WGLi Wohnungsgenossenschaft Lichtenberg eG – langjährige Erfahrung mit Fujitsu

Der Fujitsu Partner ICS unterstützt seit vielen Jahren die *WGLi* Wohnungsgenossenschaft Lichtenberg eG mit IT-Consulting, ERP-Lösungen, Betreuungsverträgen und weiteren Dienstleistungen. Gegründet 1954, ist sie mit aktuell 10.079 Mitgliedern die größte Wohnungsgenossenschaft in Berlin. Sie betreut und verwaltet neben 10.136 Mietwohnungen in 110 Wohnbauten außerdem 49 Büro- und Lagerräume und 1.533 KFZ-Stellplätze. Im Kalenderjahr 2011 werden als Personalstand 119



Von links: T. Kleindienst (WGLi Wohnungsgenossenschaft Lichtenberg eG) und J. Busam (ICS)



Mitarbeiter und als Bilanzsumme ca. 341 Mio. Euro ausgewiesen.

Komplette, zukunftssichere IT-Umgebung

Ziel des Projektes war eine kostengünstige zukunftsfähige Desktop-Virtualisierung. Nach der Bedarfsanalyse Anfang 2012 und Realisierung der technischen Voraussetzungen, wie Server-Installation und SAN-Konfiguration wurde die Virtualisierung durchgeführt. Heute befinden sich bis zu 89 virtuelle Maschinen für insgesamt 80 Anwender im Einsatz. Das Gesamtvolumen lag bei ca. 100.000 €, davon ca. 45.000 € für die Fujitsu Hardware – ETERNUS DX80, PRIMERGY RX300 S6 und Zero Clients. Das Ziel einer homogenen IT-Umgebung wurde vollständig erreicht.

Fujitsu, Rene Girardelli und Christine Pohl

rene.girardelli@ts.fujitsu.com

christine.pohl@ts.fujitsu.com

de.fujitsu.com

Der Kunde

Die *WGLi* Wohnungsgenossenschaft Lichtenberg eG ist die größte Wohnungsgenossenschaft in Berlin. Gegründet wurde sie 1954, hat aktuell 10.079 Mitglieder und betreut insgesamt 10.136 Mietwohnungen in 110 Wohnbauten.

→ www.wgli.de

Der Partner

Das Berliner ICS Systemhaus realisiert IT-Projekte in den Bereichen Wohnungswirtschaft, Industrie und Handel und ist seit mehr als 20 Jahren bundesweit anerkannt am Markt vertreten.

→ www.ics-berlin.de

Die Herausforderung

Eine performante, kostengünstige und zukunftssichere Desktop-Virtualisierung auf Basis vorhandener IT-Infrastruktur und Anwendungen.

Die Lösung

Fujitsu ETERNUS DX80, PRIMERGY RX300 S6, 2x SAN Shelf für Eternus DX80 und Zero Clients. Serverinstallation und SAN-Konfiguration. Erstellen aller virtuellen Desktops und Benutzerprofile. Umstellung von PC auf Zero-Client.

Kundenvorteile

- Höhere Leistung, weniger Kosten
- Service Level Agreements wurden dem exakten Bedarf angepasst
- Minimierung der personellen Administrationsaufwände
- Hohe Akzeptanz in der Belegschaft für die neue Lösung